

**Antrag 118/I/2022****KDV Spandau****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Überweisen an: Senat (Konsens)****Ermäßigtes Volkshochschul-Entgelt (VHS) für Kurzarbeitergeldbezieher:innen**

1 Das Berliner Senat wird dazu aufgefordert, den Katalog  
2 des Ermäßigungstatbestandes der Ausführungsvorschrif-  
3 ten über Entgelte der Berliner VHS (Nr. 7 AV Entgeltermä-  
4 ßigungen) um einen weiteren 13. Ermäßigungstatbestand  
5 (50% Rabatt) für Bezieherinnen von Kurzarbeitergeld zu  
6 ergänzen, welches nicht dem vollen Lohn entspricht.  
7 Die derzeit geltenden Ausführungsvorschriften über Ent-  
8 gelte der VHS sind für Bezieherinnen von Kurzarbeitergeld  
9 nicht anwendbar.

10

**11 Begründung**

12 Berliner VHS sind kommunale Einrichtungen der Bezirke  
13 und Orte, die sich an Menschen unterschiedlicher sozia-  
14 ler und kultureller Herkunft und verschiedener Bildungs-  
15 , Lebens- und Berufserfahrung wenden. Damit sind VHS  
16 Orte für lebenslanges Lernen, die jedoch allen finanziell  
17 schwächer aufgestellten Menschen gleichermaßen ermä-  
18 ßigte Tarife anbieten sollten.  
19 Demzufolge ist die Gruppe der Kurzarbeitergeldbezieher  
20 entsprechend in den Katalog der Ermäßigungen mit auf-  
21 zunehmen. Gerade in Pandemiezeiten muss die fortwäh-  
22 rende berufliche Weiterbildung aufrechterhalten werden,  
23 damit beim lebenslangen Lernen und der Arbeitsproduk-  
24 tivität mehr Menschen an Weiterbildung teilnehmen kön-  
25 nen.  
26 Bisher erfasst die AV über Entgelte der VHS eine Ermässi-  
27 gung in Höhe von 50 % für: Schüler: innen, Auszubildende,  
28 Studierende, freiwilligen Wehrdienst- und Bundeswehr-  
29 dienstleistende, Leistungsbezieher: innen nach den SGB II  
30 (Arbeitslosengeld und Sozialgeld), SGB III (Krankengeld),  
31 SGB XII (Grundsicherung), AsylbLG, Wohngeldbezieher:  
32 innen, Empfänger: innen eines Kindergeldzuschlags gem.  
33 § 6a Bundeskindergeldgesetz, Schulabgänger: innen ohne  
34 Ausbildungs- und Arbeitsplatz.